



MUSIKSCHAFFENDE SCHWEIZ
KASERNENSTRASSE 23
CH - 8004 ZÜRICH

T +41 43 322 07 27
contact@musikschaffende.ch
www.musikschaffende.ch

Jahresbericht 2014

UNS HÖRT MAN
für eine starke Szene

Inhaltsverzeichnis

3 Politik

6 Öffentlichkeitsarbeit

7 Dienstleistungen

Workshops und Kurse

Beratungen

Gehörschutzprojekt

Newsletter und Website

Musterverträge

Think Tanks

Vergünstigungen für unsere Mitglieder

CI / Kommunikation

11 Projekte, Kooperationen, Netzwerk

14 Geschäftsstelle: Administration

16 Fakten und Zahlen

19 Ausblick 2015

Politik



Urheberrecht, Leerträgervergütung und AGUR12

Der Frühling 2014 stand unter dem Zeichen des Kampfes gegen die Parlamentarische Initiative der FDP zur **Abschaffung der Leerträgervergütung**. Mit Besuchen im Bundeshaus und Koordination einer Last-Minute-Informationsoffensive nach einem Störmanöver durch den Gewerbeverband, ist es uns in enger Zusammenarbeit mit den anderen betroffenen Verbänden und Institutionen gelungen, dass die Initiative nicht nur in erster Instanz abgelehnt, sondern sogar durch eine Kommissionsmotion ersetzt wurde, die nun auch unseren AGUR12-Vorschlägen den Rücken stärkt.

Die Haltung des **Bundesrates zum AGUR12-Bericht wurde nach ihrer Veröffentlichung** von uns kommentiert und medial begleitet. Das Ergebnis ist so weit erfreulich: Unsere Vorschläge sollen die Quellen der Online-Piraterie treffen, nicht die KonsumentInnen. Der Bundesrat scheint erkannt zu haben, dass die vorgeschlagenen Massnahmen an den richtigen Stellen ansetzen und will nun bis Ende 2015 eine konkrete Vernehmlassungsvorlage erstellen. Dort geht unser politischer Kampf dann in die Eidgenössischen Räte.

Kulturbotschaft des BAK

Im Juni 2014 wurde der Entwurf zur **Kulturbotschaft des BAK** veröffentlicht. In Koordination mit den anderen Musikverbänden verfassten wir eine Stellungnahme. Auch hier sind die Zeichen aus der Politik ziemlich erfreulich: Es soll eine deutliche Erhöhung des Kulturbudgets geben, und auch der Stellenwert der von uns vertretenen aktuellen Musik scheint sich zu verbessern. Letzteres ist eines der Themen, die wir 2015 im Parlament begleiten werden.

Schweizer Musik im Radio

Im Sommer nahmen wir uns eines Themas an, das immer schon zentral war für uns Musikschaffende. 2015 wird es für unseren Verband eine Haupt-Priorität sein: **Schweizer Musik im Radio**. Wir werden das Anliegen, einheimischen KünstlerInnen mehr Platz in den Radioprogrammen zu geben, neu auf den Tisch bringen. In Vorbereitung eines Vortrags für den Music Meeting Day im September und für informelle Treffen am Swiss Radio Day hat Christoph Trummer Zahlen und Fakten zusammengetragen, die zeigen, wo man in der Schweiz tatsächlich steht, und wie sich andere Modelle (z.B. die französische Quote) in den jeweiligen Ländern bewährt und ausgewirkt haben. Der Vortrag zum Thema, der am Music Meeting Day und im Bundesamt für Kommunikation BAKOM präsentiert wurde, kann hier heruntergeladen werden:

<http://www.musikschaffende.ch/radioland-schweiz-vortrag-beim-music-meeting-day-2014/>

Im BAKOM reagierte man grundsätzlich verständnisvoll auf unser Anliegen. In der Herbstsession fanden ausserdem schon erste sondierende Gespräche zum Thema mit ParlamentarierInnen statt. 2015 werden diverse Veranstaltungen stattfinden, bei denen die Privatradios, die Verwaltung und die Politik weiter sensibilisiert werden sollen.



Stefanie Heinzmann und die Bundeshausband

Die Bundeshaus-eigene Band bestehend aus Parlamentariern spielt jedes Jahr zur Amtseinweihungsfeier des Nationalratspräsidiums auf und wir vermitteln seit 2013 jeweils ein prominentes Mitglied für einen Gastauftritt. 2013 war dies Sina, 2014 nun Stefanie Heinzmann. Zwar handelt es sich um einen Anlass, bei diesem Anlass kann man zwar kaum konkrete inhaltliche Inputs bringen, er verschafft uns aber wertvolle Kontakte und weckt Sympathien bei den PolitikerInnen.

Der Bundeshaus-Badge

Jede/r ParlamentarierIn kann zwei Personen einen Badge geben, mit dem man ungehinderten Zutritt zum Bundeshaus und zur Wandelhalle hat. Seit Sommer 2014 hat auch unser Präsident Christoph Trummer einen solchen Badge, und zwar von Nationalrätin Kathrin Bertschy (GLP, BE). Das erleichtert das Lobbying enorm. Sollten wir also mal ein musikspezifisches politisches Anliegen nicht auf dem Radar haben, das euch am Herzen liegt: Meldet euch, wir versuchen an die richtigen wichtigen Leute ranzukommen und unsere Positionen einzubringen!

Öffentlichkeitsarbeit

Im März 2014 machten wir als Reaktion auf eine unsensible Swisscom-Werbekampagne eine Gegenaktion, die auch in einigen wichtigen Medien (20', Blick) beachtet wurde.

Im Mai vertrat Christoph Trummer die Seite der Musik- und Kulturindustrie in einer vielbeachteten Ausgabe des **Kassensturzes auf SRF1**, wo die Vorschläge der **AGUR12** diskutiert wurden. Hier kann die Aufzeichnung der Sendung angeschaut werden: <http://www.srf.ch/sendungen/kassensturz/fertig-gratis-download-spitalinfektionen-fiese-telefonanbieter>

Weitere Medienmitteilungen gab es zu diversen Artikeln im Zusammenhang mit **Streaming-Einnahmen** und zur Diskussion um die Qualität der **Musik bei SRF3**.

Im Herbst wurde auf unserer Website **ein umfassendes FAQ** veröffentlicht, in dem wir versucht haben, die häufigsten Anliegen und Themen zu erfassen und zu beantworten. Für weitere Inputs sind wir immer dankbar! (<http://www.musikschaffende.ch/faq/>)



Liebe **Swisscom**
Während ihr mit superschnellem Internet zu **Downloads aus illegalen Quellen** verführt, arbeiten wir daran, für unsere Arbeit **gerecht entlohnt** zu werden.

Danke für mehr Fairness im Umgang mit unseren Werken.

Die Musikschaffenden Schweiz

MUSIK
SCHAFFENDE
SCHWEIZ

Dienstleistungen

Workshops und Kurse

Folgende Workshops und Kurse haben wir 2014 organisiert:

Datum	Ort / Anlass	Partner / Referenten	TN
9.3.14	Ready for the production? – Wie bereitet man sich auf Studioaufnahmen vor	Christian Müller (Power Play Studios)	16
12.4.14	Monetarisierung von Musik im Internet	Andreas von Gunten, Moritz Zumbühl	11
19.8.14	Versicherung und Vorsorge für freischaffende MusikerInnen	CMK advice	12
13.9.14	Steuern und Sozialversicherungen	SIG (Cla Nett) CAST (Yolanda Schweri)	12
27.11.14	Musik & Recht im Internet: Die SUIISA erklärt	SUIISA (Fabian Niggemeier, Manuel Leuenberger)	15
22.&29.11	Buchhaltungskurs für Musikschaaffende (Kurs organisiert von SMS; wir übernehmen die Kosten für die Teilnahme unserer Mitglieder)	Schweizer Musik Syndikat SMS	3



Beratungen

Im Bereich „Recorded Performance“, für den die Musikschaaffenden Schweiz für die SIG ein Beratungsmandat haben, wurden 12 Beratungen durchgeführt. Weitere Beratungen betrafen Themen wie soziale Sicherheit, Versicherung und Vorsorge, das Musikbusiness im Allgemeinen oder spezifischen Fragen in Bezug auf neue Medien. Pro Monat kommen durchschnittlich drei bis vier Beratungsanfragen zu solchen Themen, die meisten per email oder per Telefon. Seltener wird um persönliche Gespräche gebeten. 2014 wurden insgesamt 35 Beratungen gemacht, einige nur wenige Minuten lang, andere waren aufwändiger und benötigten Recherche und brauchten einige Stunden für die Erledigung.

Gehörschutzprojekt

Schon seit 2008 organisiert der Verein Musikschaaffende Schweiz im Rahmen des Projektes Gehörschutz für MusikerInnen regelmässig Gehörschutzevents, um einerseits über Gehörschädigungen und Prävention zu informieren, andererseits um selbstständigen und freischaffenden MusikerInnen – vorwiegend aus dem Bereich der aktuellen Musik, also Pop/Rock – die Möglichkeit zur Anpassung von Gehörschutzpropfen zu geben, die sie dann zum halben Preis erwerben können. Die Hälfte der Kosten für die Gehörschutzpropfen wird übernommen. Dieses Projekt ist dank der finanziellen Unterstützung der Fachgruppe Gesundheit der Schweizer Interpretenstiftung SIS ein grosser Erfolg.

Datum	Ort / Anlass	Anzahl Teilnehmer
9.3.2014	Bern, SET School Workshop-Day	16
29.3.14	Zürich, m4music-Festival	24
17.5.14	EJMA, Lausanne	17
29.6.14	Basel (in Zusammenarbeit mit RFV)	10
Total	4 Events	68
	Einzelanfertigung bei audio protect ag Geroldswil (oder bei einem lokalen Partner)	12
TOTAL		80



Newsletter und Website

Es wurden 2014 12 Newsletter und Kurzinformationen an unsere Mitglieder versendet. Sie betrafen Events, Ausschreibungen und Wettbewerbe, Kulturpolitik, unsere Aktionen und Statements, und andere relevante Themen. Die Texte der Website wurden komplett auf Italienisch übersetzt. 2015 wird die Website (die neu gestaltet werden soll) dreisprachig online gehen.

Musterverträge

2014 wurden ca. einmal pro Monat Musterverträge angefordert. Nicht in allen Fällen waren diese in der gewünschten Aktualität vorhanden. Die Überarbeitung dieser Verträge wurde daher nun mit der SIG und den anderen Berufsmusikerverbänden konkret geplant und soll in der ersten Hälfte 2015 umgesetzt werden. 2014 wurde eine komplette Liste der vorhandenen Muster- und Beispielverträge erstellt.

Think Tanks

2014 haben wir drei Think Tanks organisiert, einen am 12.9. in Zürich, einen am 8.11. in Bern und einen am 15.12. in Luzern. Diese Abende sollen dazu dienen, mit unseren Mitgliedern und solchen, die es noch werden wollen, ganz persönlich über ihre Bedürfnisse und Gedanken zu sprechen, so dass sie uns direkt ihre Wünsche zu unseren Aktivitäten mitteilen können. Auch als Feedbackrunde sind diese Treffen sehr gut geeignet.

Vergünstigungen für unsere Mitglieder

2014 wurden zahlreiche Gespräche mit möglichen Partnern geführt, die unseren Mitgliedern Vergünstigungen oder andere besondere Vorteile auf ihre Dienstleistungen bieten könnten. Darunter waren iGroove, voice + music academy, Instrumentor.ch, House of Music Basel, Drum2Streets und mehrere weitere Fachgeschäfte. Die Liste wird 2015 konkretisiert und aktualisiert und auf unserer Website bekannt gegeben.

CI / Kommunikation

Wir haben uns entschieden, 2014 ein neues CI mit neuen Drucksachen und entsprechend angepasster Website in Angriff zu nehmen. Die Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 wird in diesem neuen Design verschickt werden und die Umgestaltung der Website soll ebenfalls im März 2015 erfolgen.



Ein Teil des MSS-Vorstandes
beim AGUR-Infoanlass am
9. Dezember 2013 im Progr Bern.

Projekte, Kooperationen, Netzwerk

Fundraising

Es wurde an zwei Hochschulen das Konzept für eine mögliche Diplomarbeit zum Thema „Fundraising für Non-Profit-Organisationen im Musikbereich“ eingereicht. Da sich noch keine AbsolventInnen gefunden haben, die sich dem Thema annehmen wollen, wird dies 2015 erneut angeboten werden.

Helvetiarockt

Helvetiarockt ist ein Verband, der sich zum Ziel gesetzt hat, Frauen in der Pop-Musik besonders zu unterstützen. Sie haben in unserem Auftrag 2014 das Konzept für einen grossangelegten Netzwerktag erstellt, der 2015 stattfinden wird. Wir unterstützen uns des Weiteren gegenseitig mit der Bekanntmachung von Events, die die andere Organisation veranstaltet, und sitzen regelmässig zusammen, um weitere Möglichkeiten der Kooperation zu besprechen.

Neue Mitgliedschaften: Suisseculture Sociale und Schweizer Musikrat

Der Vorstand hat 2014 beschlossen, sowohl bei Suisseculture Sociale, einer Stiftung für die soziale Sicherheit Kulturschaffender mit Fonds für notleidende KünstlerInnen, als auch beim Schweizer Musikrat, der Dachorganisation der Schweizerischen Musikvereine und –verbände, Mitglied zu werden. So soll zum einen die Information unserer Mitglieder zum Thema soziale Sicherheit verbessert werden, andererseits unser Netzwerk ausgebaut werden. Unsere Geschäftsleiterin Luise Werlen ist ausserdem bei Suisseculture Sociale im Vorstand.

Beigetreten sind wir auch Stop Piracy, einem Dachverband aller Branchen und Institutionen, die von Internet-Piraterie betroffen sind. Diese Mitgliedschaft kostet uns nichts und wir sind auch nicht verpflichtet, die Aktionen der anderen Branchen (etwa Pharma, Uhren usw.) zu unterstützen.



Charta der CH-Musik

2014 ist das 10-jährige Jubiläum der Charta der CH-Musik, der Vereinbarung zwischen den Schweizer Musikschaftern und der SRG SSR zur Förderung der einheimischen Musik in den staatlich geförderten Radioprogrammen. Das Dialogorgan, bei dem die Musikschafter Schweiz als Nachfolgeorganisation von action swiss music auch dabei sind, hat daher eine Überarbeitung und Modernisierung beschlossen. Die Musikschafter Schweiz sind massgeblich daran beteiligt und setzen sich dafür ein, dass nicht nur die Reichweite der Radioprogramme neu einbezogen wird bei den Messungen des Schweizer Musikanteils, sondern dass sich die Charta in Zukunft auch auf das Fernsehen (notwendigerweise, nach dem engeren Zusammenschluss von SF und DRS) und auf Multimediale Programme erstreckt. Eine erste überarbeitete Version soll Mitte 2015 vorliegen.

Artists Award bei den Swiss Music Awards

Eine Zusammenarbeit mit den Swiss Music Awards wurde 2014 intensiv diskutiert. Der Vorstand war sich einig, dass man zwar kooperieren sollte, aber nur punktuell und ohne dem veranstaltenden Verein Press Play beizutreten oder diese SMA finanziell mit zu tragen. Eine für alle Seiten optimale Lösung wurde mit dem Artist Award gefunden, der im März 2015 nun auch tatsächlich zum ersten Mal verliehen wurde. Dem Sieger James Gruntz möchten wir herzlich gratulieren! Der Artist Award wird von MusikerInnen an jemanden aus den eigenen Reihen für herausragendes musikalisches Schaffen vergeben. Wir übernahmen die Koordination dieser Wahl und riefen sowohl Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder auf, mit abzustimmen. Nach der Registration und der Überprüfung, dass es sich tatsächlich um einen aktiven Musikschafter handelt, konnte online ein Kandidat / eine Kandidatin angegeben werden. Auch hier sind eure Inputs für die Zukunft des Awards willkommen.



Zusammenarbeit Berufsmusikerverbände

2014 haben wir uns wie auch in den Vorjahren mehrmals mit den drei anderen Berufsmusikerverbänden getroffen und ausgetauscht. Aktivitäten wie Workshops, Panels und Events werden wir in Zukunft vermehrt koordinieren

Romandie

Unser Vize-Präsident Chris Wicky war in sowohl in Presse und Radio für uns präsent und nahm an mehreren Panels teil. Ausserdem waren wir mit einem Stand präsent am Label Suisse-Festival, beteiligten uns dort an einem Panel mit dem Titel „Je chante dans quelle langue“, führten einen Gehörschutzevent an der EJMA Lausanne durch und unterstützten eine Diskussionsrunde von HELVETIAROCKT im Rahmen des Festivals Les Créatives in Genf.

2014 wurde unser Modell, unsere Antenne Romandie mit einer Korrespondentin zu führen, erneut überdacht und schlussendlich verworfen, denn die Möglichkeiten einer einzelnen Person sind doch zu limitiert. Es wurden daher mit der Fondation cma Gespräche geführt und die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit geprüft. Ab 2015 wird die fcma die Antenne Romandie für die Muskschaffenden Schweiz stellen.

Reeperbahn Festival

Erstmalig war Luise Werlen dieses Jahr für die Muskschaffenden Schweiz am Reeperbahn Festival um die Möglichkeiten einer Präsenz dort zu prüfen. Da erwartungsgemäss viele Schweizer Muskschaffende vor Ort sind, werden wir 2015 wieder dort vertreten sein und einen Stand haben in Koordination mit Swiss Music Export, der SUISA und dem RFV.

Geschäftsstelle: Administration

Wie in den Leistungsvereinbarungen mit dem BAK für 2014 geplant, wurde die Stelle der Geschäftsleitung auf Januar 2014 von 50% auf 80% erhöht. Durch die 30 Stellenprozent mehr ist der erwünschte Ausbau der Dienstleistungen möglich und ausserdem die Übernahme von Aufgaben in Projekten.

Mitgliederadministration

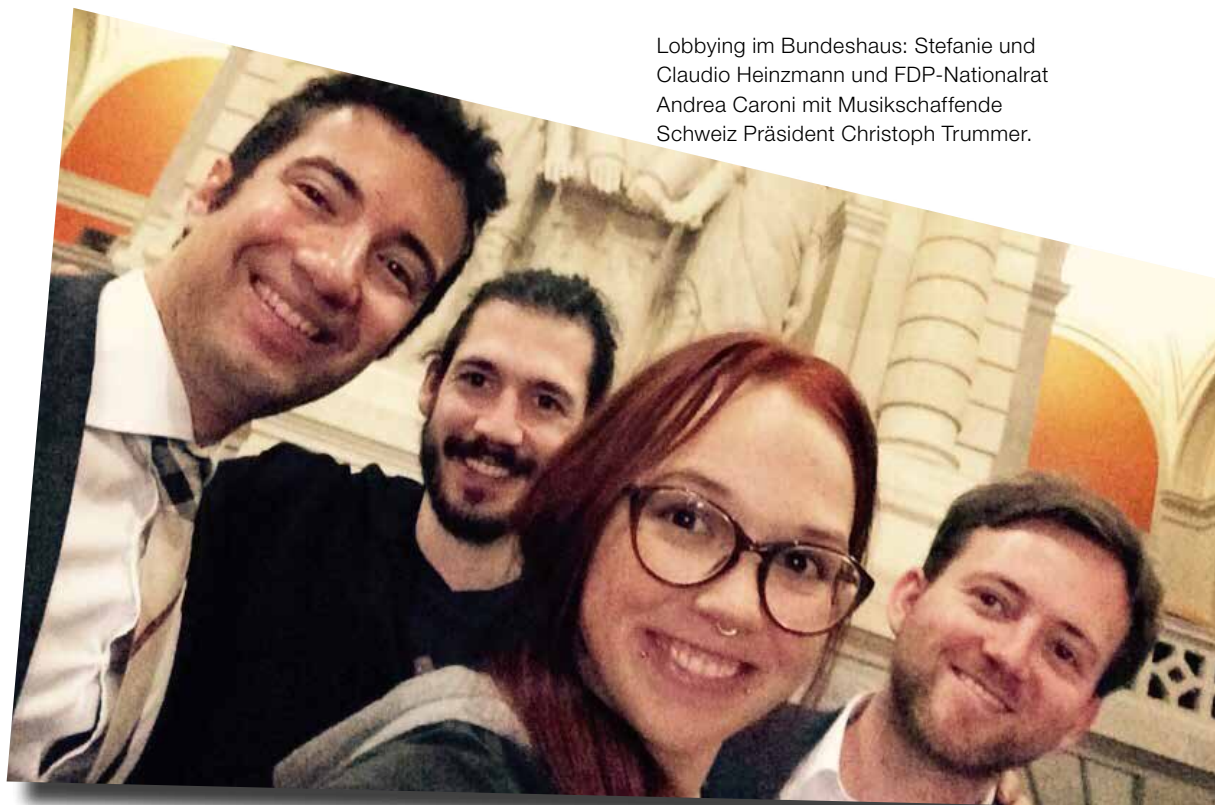
- **Mitgliedsnummer und Bandmitgliedschaften:** Unsere Mitglieder haben seit 2014 neu eine Mitgliedsnummer; von einer Band können sich alle einschreiben und alle bekommen den Newsletter.
- **Mitgliederbeiträge:** Jahresrechnung, erste Mahnung und zweite Mahnung sind fristgerecht versendet worden, den danach noch säumigen Mitglieder wurde per mail eine kurze Befragung geschickt, ob sie noch Mitglieder bleiben möchten, und falls nein, warum sie nicht. Danach gingen noch einige Zahlungen ein, die Umfrage wurde aber nur von vier Personen ausgefüllt. Mit der Jahresrechnung für den Mitgliederbeitrag 2015 geht an diejenigen, die nun 2014 immer noch nicht bezahlt haben, ein Hinweis, dass sie nur Mitglied bleiben können, wenn sie den MGB 2014 auch noch begleichen. Ansonsten werden sie aus der Mitgliederliste gelöscht.
- **Mitgliederzahlen** (Stand 31.12.14): 70 Bandmitgliedschaften, 329 Einzelmitgliedschaften und 2 Firmenmitgliedschaften. Ende 2013 waren es 55 Bandmitgliedschaften und 267 Einzelmitgliedschaften. 2014 kamen also 14 neue Band- und 59 Einzelmitgliedschaften dazu. Das in den Leistungsvereinbarungen mit dem BAK gesetzte Ziel, 100 neue Mitglieder zu gewinnen, wurde fast erreicht.

Infrastruktur

- Das Büro wurde mit neuen Möbeln eingerichtet (durch die personellen Änderungen beim Büronachbar SMS musste ein zweiter Arbeitsplatz geschaffen werden), die Ausstattung wurde optimiert (neuer Drucker, NAS-Server, eigener Desktop-Mac, kleinere technische Verbesserungen).

Finanzen

- Luise Werlen hat erfolgreich einen Buchhaltungskurs besucht, um in Zukunft noch besser die Buchhaltung führen und den Jahresabschluss selbstständig erledigen zu können.
- Durch mehrere Zwischenabschlüsse wurde laufend die Einhaltung des Budgets kontrolliert.



Lobbying im Bundeshaus: Stefanie und Claudio Heinzmann und FDP-Nationalrat Andrea Caroni mit Musikschaffende Schweiz Präsident Christoph Trummer.

Fakten und Zahlen

Mitglieder

Musikschaffende Schweiz haben am 31.12.2014 folgende Mitgliederzahlen zu verzeichnen:

329 Einzelmitgliedschaften

70 Bandmitgliedschaften

davon sind:

303 deutschsprachig

97 französischsprachig

1 italienischsprachig

Vorstand

Christoph Trummer, Präsident (Singer-Songwriter, Organisator kultureller Anlässe, Bern)

René Baiker, Vizepräsident Services (Musiker, Produzent, Kursleiter, Arbon)

Chris Wicky, Vizepräsident Romandie (Musiker, CEO Irascible Records, Lausanne)

Martina Arioli (Anwältin, Zürich)

Jeff Baumann (Musiker, Manager, Zürich)

Marco Bliggensdorfer (Musiker, Zürich)

Reto Burrell (Musiker, Produzent, Dozent, Stansstad)

Roman Camenzind (Produzent, Musiker, Zürich)

Thomas Fessler (Produzent, Musiker, Zürich)

Shirley Grimes (Musikerin, Bern)

David Johnson (DJ, Produzent, Neuchâtel)

Andi Jud (Musiker, Produzent, St.Gallen)

Andy Prinz (Musiker, Produzent, Zürich)

Muriel Rhyner (Musikerin DELILAHS, Veranstalterin, Zug)

Ivo Sidler (Musiker IVO, Emmenbrücke)

Der Vorstand traf sich 2014 zu fünf Gesamtvorstandssitzungen und 12 Sitzungen in Arbeitsgruppen.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle mit Sitz in Zürich wird von Luise Werlen mit einem 80% Pensum geleitet. Christoph Trummer ist zu 40% als Leiter für Politische Projekte angestellt.

Musikschaffende Schweiz sind Mitglied bei:

Suisseculture, Suisseculture Sociale, Schweizer Musikrat SMR, Allianz gegen Internetpiraterie, RFV Basel, HELVETIAROCKT, Schweizer Gesellschaft für Musik-Medizin, KünstlerInnen-Theater-VeranstalterInnen ktv

Einsatz in Gremien / Kommissionen:

AGUR 12: Christoph Trummer

RFV Basel: Luise Werlen / Regio Sound Credit Jury

SIG: René Baiker / Vizepräsident

SIG: Jeffrey Baumann / Vorstand

SIS: Luise Werlen / Fachgruppe Gesundheit

Swissperform: René Baiker (Vorstand, FG Ausübende Phono)

Swissperform: Christoph Trummer (Delegierter)

SUISA: Roman Camenzind / Chris Wicky (Vorstand)

Fondation SUISA: René Baiker / David Johnson (Stiftungsrat)

Suisseculture: David Johnson (Vorstand)

Suisseculture Sociale: Luise Werlen (Vorstand)

Swiss Music Awards: Luise Werlen (Academy)

Finanzen

Erfolgsrechnung

AUFWAND **230'516**

Geschäftsstelle	111'868
Politische Projekte	56'364
Organe	25'664
Projekte/Dienstleistungen	36'620

ERTRAG **214'999**

BAK: KUOR-Beitrag	70'000
Unterstützung Pol. Projekte	70'000
Mitgliederbeiträge	30'549
SIG: Beratung	9'675
SIG: Ausschüttung Verbände	7'480
Projekt Gehörschutz	13'677
Sonstige Erträge	13'618

JAHRESAUSGABENÜBERSCHUSS **-14'344**

BILANZ **Beträge in CHF**

AKTIVA **143'822**

Kasse	16
Konten	143'806

PASSIVA **143'822**

Fremdkapital	66'370
Eigenkapital	91'796
Gewinn-/Verlustvortrag	-14'344

Alle Beträge in CHF und gerundet.

Ausblick 2015

Projekte und Prioritäten 2015 sind:

- Umsetzung der AGUR12-Empfehlungen
- Schweizer Musik im Radio
- Kontakte zu Playern des «neuen Musikbusiness» ausbauen und nutzen (Streaming-Dienste, Google, Aggregatoren)
- Kulturbotschaft-Lobbying
- Diverse Anlässe für ParlamentarierInnen
- Öffentlichkeitsarbeit verstärken und verbessern
- Romandie: foma als Antenne Romandie
- Workshops: Einführung in die Musik-Medizin, Songwriting, In Ear-Monitoring mit Sennheiser, Videoclips und Bandfotografie mit Canon



